Aug./Sept. 2018 • Nr. 41

Saarinfos plus

merzig

DEUTSCHLAND TOUR

25. August 2018

DIE STADT MIT MEHR SPORT-MÖGLICHKEITEN!

WWW.MERZIG.DE

www.saarinfos.de

Jetzt bei uns

Der neue Ford Focus.

FORD FOCUS TREND

Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent, Pre-Collision-Assistent, Ford-Audiosystem inkl. USB-Schnittstelle und Freisprecheinrichtung, Ford Easy Fuel, Berganfahrassistent, Klimaanlage, manuell

Günstig mit
35 monatl. Finanzierungsraten von

€ 99,-[1,2]

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	15.990,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtlaufleistung	30000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,99 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Anzahlung	3.400,- €
Nettodarlehensbetrag	12.590,- €
Gesamtdarlehensbetrag	12.915,93 €
35 Monatsraten à	99,- €
Restrate	9.450,93 €

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Ford

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 6,0 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO_2-Emissionen: 110 g/km (kombiniert).

Central-Garage Schaeffer GmbH

Ford CENTRAL GARAGE

Konrad-Adenauer-Allee 10
66763 Dillingen
Tel.: 06831 / 9784-0
Fax: 06831 / 9784-34
E-Mail: info@centralgarage.fsoc.de
www.centralgarage.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

[1]Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 01.08.2018 bis 31.10.2018. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. [2]Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 63 kW (85 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System.

Editorial

Die letzten Wochen hatten es in sich. Zunächst die Fußball-Weltmeisterschaften mit dem enttäuschenden Abschneiden der Deutschen Nationalmannschaft. Danach der eigentlich unverständliche „Zores" um Mesut Özil. Gut Özil hat Mist gebaut, als er sich mit Erdogan ablichten ließ. Aber hat er deshalb die Weltmeisterschaft alleine verloren? Oder anders gefragt, hätte Deutschland den Titel gewonnen, wenn es dieses Foto nicht gegeben hätte? Deutschland ist in der Vorrunde ausgeschieden, aber geht davon die Welt unter? Die Landtagswahl in Bayern rückt näher. Aktuelle Umfragewerte zeigen, dass offenbar alle Versuche, die ganze Republik in Geiselhaft zu nehmen, kläglich scheitern, ebenso wie die Versuche, eine „bessere" AfD zu sein.

Wenden wir uns anderen Dingen zu. In wenigen Tagen rollt eine Art Mini Tour de France durch unser Land, erstmals seit 10 Jahren. Einige der schönsten Flecken unseres Landes, das nördliche Saartal, werden einige Stunden lang bundesweit zu sehen sein. Die Ferien sind vorbei. Und in diesem Jahr hat der immer wieder hervorgeholte Song von Rudi Carell „Wann wirds mal wieder richtig Sommer" Wirkung gezeigt und zwar richtig. Schön heiß war es, sagen die einen, „Wann wird's mal wieder regnen" sagen die andern.

Doch in Kürze naht schon der Herbst, Herbstfeste kündigen sich bereits an. In Dillingen hat ein Kunst-Mäzen den Lokschuppen als Ausstellungsfläche entdeckt und dort eine Ausstellung von über 30 Künstlern organisiert. Der gleiche Mäzen organisiert ebenfalls in Dillingen eine Ausstellung „Skulpturen in der Stadt" bei der Kunstwerke im öffentlichen Raum zu sehen sind. Saarlouis hat einen „gewichtigen" Tonton Preisträger gewählt, der jetzt Saarlouiserisch mit Kölner Akzent spricht …und natürlich der Fußball beginnt wieder zu rollen, doch halt zuvor gibt es ja noch Anderes: Robert Harting hat in Berlin seine erfolgreiche internationale Karriere beendet. Im vergangenen Jahr war er noch beim Pfingstsportfest in Rehlingen und hat den Diskus dort auf 64,99 Meter geworfen, rund einen halben Meter mehr als jetzt in Berlin. Die hätten allerdings auch nicht für den Sieg gereicht – aber alles hat seine Zeit und die hat er jetzt. Bleibt zu hoffen, dass er dem deutschen Sport erhalten bleibt. Irgendwie.

Wir wünschen unseren Lesern einen schönen Restsommer mit angenehmen Temperaturen. Und natürlich viel Spaß beim Lesen!

Ihr Reaktionsteam

Impressum:

Herausgeber: Aramedien UG, Schließstr. 10
66839 Schmelz, Tel.: 0179 5141438, Fax : 06887 8933272
www.saarinfos.de • Mail: aramedien@aol.com
Redaktion: Boris A. Rapp (ViSdP)
Anzeigenhotline: 0179 5141438 • Mail: info@saarinfos.de
Satz und Layout: DIKOM Dillingen, Johannesstr. 15,
Tel. (06831) 70 49 06

Druck: Krüger Druck u. Verlag GmbH & Co. KG

Saarinfos plus erscheint alle zwei Monate. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernehmen wir keine Haftung.

Inhalt

Kunstsalon
Seite 4
Skulpturen in der City
Seite 6
Kulturspiegel Dillingen
Seite 8
Interview Joshua Pawlak
Seite 10
Seniorenzentrum
Seite 12
Calli ist neuer Tonton
Seite 16
Keltsches Festival
Seite 18
Der Swing lebt
Seite 22
Freeschenfeschd
Seite 24
Bilanz Volksbank
Seite 26
Lebenskunst und Pferde
Seite 28
Gartentipps
Seite 30
Theater-Abo Saarlouis
Seite 32
Gymnastinnen
Seite 36
Ernst-Thiel-Cup 2018
Seite 38
Gespräch im Tierheim
Seite 42
Für Ernstfall gerüstet
Seite 46

Kunstsalon

Mit dem „Kunstsalon“ ist etwas Neues entstanden. Im Dillinger Lokschuppen fand eine Kunstausstellung statt, die es in dieser Größenordnung in unserer Region noch nicht gegeben hat. Über 30 Künstler, Maler und Bildhauer, vorwiegend aus Frankreich, zeigten ihre Werke. Nicht irgendwelche, sondern Künstler mit Rang und Namen sind darunter, deren Werke man in der ganzen Welt bewundern kann.

Möglich wurde die Ausstellung, der „erste Dillinger Kunstsalon“ durch die im Vorjahr begonnene Zusammenarbeit zwischen Claus Zöllner und der Stadt Dillingen. Sie ist Teil des Dillinger Kunstsommers. Im Vorjahr hatte diese Zusammenarbeit mit der Ausstellung „Skulpturen in der City“ angefangen Diese erfolgreich verlaufene Ausstellung erfährt ab dem 21. August eine Neuauflage. Der engagierte Kunstorganisator Zöllner war zuvor viele Jahre in der Saarlouiser Kunstszene engagiert. Den Abschluss des Dillinger Kunstsommers bildet eine Ausstellung, die vom 30. September bis zum 21. Oktober 2018 in der Stadthalle stattfindet. Hier werden Skulpturen von Françoise Abraham gezeigt. Die Französin stellt Skulpturen aus farbigem Harz her, einzigartig.

Eröffnet wurde die Ausstellung von Bürgermeister Franz-Josef Berg, der unter den zahlreichen Besuchern den stellvertretenden Präsidenten des saarländischen Landtags Günter Heinrich, den langjährigen ehemaligen Präsidenten des saarländischen Landtags Kurt Schoenen, den Bundestagsabgeordneten Markus Uhl, den Präsidenten des „Comité franco-allemand pour l’Europe“, Gregory Dufour sowie den früheren Dillinger Bürgermeister Gerhard Leonardy begrüßte. Berg erklärte, er sei stolz darauf, dass ein Kunstmäzen wie Claus Zöllner durch sein Engagement viele Kunstliebhaber nach Dillingen bringen werde. Durch seine Kontakte nach Frankreich sei es gelungen, Künstler wie Yan Zoritchak, Françoise Abraham, Dominique Beyssey, Jacques Coquillay, Philipe Crivelli, Patrick Drouin, Daniel Druet, Denise Geisen, Léopold M. Bajot, Michel Serraz, Vassil und Jivko neben vielen anderen in dieser ersten Ausstellung dieser Art zu zeigen. Anklingen ließ der Bürgermeister, dass er sich eine Fortsetzung der Zusammenarbeit mit Claus Zöllner gut vorstellen könne. Dieser ließ durchblicken, dass er mit dem Lokschuppen eine neue Heimstatt für seine Ausstellungen gefunden habe, die er sehr gerne auch in Zukunft nutzen möchte.

Markus Uhl, der Staatssekretär Roland Theis vertrat, würdigte das Engagement Claus Zöllners, der dadurch dem Elysée Vertrag neues Leben einhauche und damit auch ein Motor der deutsch französischen Zusammenarbeit sei.

Gregory Dufour erinnerte daran, dass die Liebe zur Kunst bereits beim 18 jährigen Claus Zöllner entstanden sei, als er die „Schule von Barbizon“ kennenlernte, ein Zusammenschluss von eng befreundeten Landschaftsmalern Frankreichs. Freundschaft und Kunst seien schon immer eng miteinander verbunden gewesen. Und diese Freundschaften seien Grundlage für die Zusammenarbeit von Zöllner mit vielen Künstlern.

KUNST
SOMMER
DILLINGEN
Skulpturen
in der City
21. August 2018 bis
21. September 2018
80 Skulpturen zeitgenössischer
französischsprachiger Künstler
In der Fußgängerzone und
in Geschäften der Innenstadt
CityMarketing
Dillingen / Saar

„Skulpturen in der City“

Im Rahmen des Kunstsommers Dillingen macht das Projekt „Skulpturen in der City“ die Dillinger Fußgängerzone ab dem 21. August für einen Monat zu einer großen Kunstmeile. Rund 100 Skulpturen unterschiedlichster zeitgenössischer französischsprachiger Künstler wie Patrick Drouin, Bruno Marty, Jivko, Vassil oder Françoise Abraham werden in den 17 teilnehmenden Geschäften und im Außenbereich der Fußgängerzone zu sehen sein. Organisiert wird das Projekt wie im letzten Jahr vom Citymarketing in Kooperation mit dem Kunstvermittler Claus Georg Zöllner. Im Unterschied zum Vorjahr ist das Projekt mit 12 ausstellenden Künstlern und rund 100 Kunstobjekten nochmals deutlich umfangreicher geworden. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 21. August um 17 Uhr am Gleisdreieck im Beisein einiger Künstler statt. „Mit dem Kunstpfad möchten wir unsere Besucher zugleich neugierig auf die ausgestellte Kunst und auf das vielfältige Angebot im Dillinger Einzelhandel machen“, so Citymanager Kai Hölscher. Auf diese Weise schaffe „Skulpturen in der City 2018“ eine neue Verbindung von Shopping- und Kunsterlebnis in der Hüttenstadt.
Unterstützt wird dieser Ansatz von der großen Kunstsommer-Tombola. Alle teilnehmenden Geschäfte und die Künstler selbst haben attraktive Preise gestiftet. Die Gewinner werden am 21. Oktober zum Abschluss des Kunstsommers Dillingen in der Stadthalle gezogen. Der Erlös der Tombola kommt der Aktion „Hilf-Mit“ sowie der Aktion „Herzenssache“ zu Gute.

Für die Teilnahme an der Tombola gibt es zwei Möglichkeiten. Einfach in einem der ausstellenden Geschäfte (mit Ausnahme der Geschäftsstelle Dillingen der Kreissparkasse Saarlouis) in der Zeit vom 21. August bis 21. September ein Los zum Stückpreis von 5,00 € kaufen, ausfüllen und bis zum 15. Oktober in einem der teilnehmenden Geschäfte wieder abgeben. Alternativ ist es auch möglich, sich den Besuch aller teilnehmenden Geschäfte mit einem Stempel auf dem Flyer „Kunstsommer Dillingen“ (Seite 12) bestätigen zulassen. Sobald alle Stempelfelder voll sind, den entsprechenden Zettel heraustrennen und beim Citymarketing oder bei einem der ausstellenden Geschäfte abgeben. Der Flyer ist in vielen Geschäften der Innenstadt und beim Citymarketing in der Stummstraße 19 zu bekommen.

KULTUR SPIEGEL

Theater- und Vortragsring
Frauenbühne
Kindertheater
Sonderveranstaltungen

Die Feuerzangenbowle
25.09.2018, 20 Uhr
Stadthalle

Der Zigeunerbaron
13.01.2019, 18 Uhr
Stadthalle

Musical Magics
16.11. 2018, 20 Uhr
Stadthalle

Das Abschiedsdinner
7.10.2018, 20 Uhr,
Stadthalle

SAISON 2018 / 2019

Alle Informationen, Tickets und das komplette Programm als Download über www.dillingen-saar.de

Stadt Dillingen Saar

Dillinger Kulturspiegel mit interessanten Highlights

„Der Kulturspiegel 2018/2019, der druckfrisch im Rathaus zur Abholung bereitliegt, stellt die städtischen Veranstaltungen vor und lädt zum Besuch ganz unterschiedlicher Kulturevents ein", so Bürgermeister Franz-Josef Berg bei der Vorstellung der Broschüre. „Mit dem aktuellen Kulturspiegel schärfen wir unser Profil als Kulturstadt weiter. Unser Kulturprogramm zieht Besucher aus der gesamten Region an, weil es für seine Vielfältigkeit und seine Qualität bekannt ist."

Der Kulturspiegel beinhaltet die städtischen Reihen wie den Theater- und Vortragsring, die Frauenbühne aber auch die zahlreichen Sonderveranstaltungen in Stadthalle und Lokschuppen.
Der Theater- und Vortragsring (TUV) bietet neun Veranstaltungen in der Saison und ist auch als Abonnement buchbar. Komödien, Musicals, Schauspiele, Opern und Operetten sowie Konzerte sind fester Bestandteil der Reihe. Dabei gibt es fröhliche Momente wie in der Operette „Der Zigeunerbaron" oder in der Komödie „Die Feuerzangenbowle" aber auch ernste wie im Schauspiel „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?" Besetzt sind viele der Produktionen der besten Tourneetheater Deutschlands mit bekannten Schauspielern, in diesem Jahr z.B. Ingolf Lück, Saskia Valencia, Leslie Malton, Felix von Manteuffel oder Jochen Horst.
Die Frauenbühne bietet vier Veranstaltungen an, Kabarett von und für Frauen, wobei auch Männer als Besucher willkommen sind. Im Bereich Kindertheater gibt es ein Musical und das Märchentheater der Katholischen Laienbühne Dillingen. Der Bereich der Sonderveranstaltungen listet nur die derzeit terminierten, größten Veranstaltungen auf. Einer der Höhepunkte ist das zehnjährige Jubiläum der ClassicsNight am 21. und 22. September.

Zahlreiche weitere Veranstaltungen werden in den dreimal jährlich erscheinenden Veranstaltungskalendern der Stadt Dillingen/Saar veröffentlicht. Kulturspiegel, Veranstaltungskalender und das ständig aktualisierte Veranstaltungsprogramm im Netz unter www.dillingen-saar.de sind nicht nur die Informationsquellen für kulturell interessierte Besucher, sie dokumentieren auch den Status Dillingens als Kulturstadt mit einem Angebot für alle Interessen und alle Altersklassen in der Stadt und in der gesamten Region.

Anzeige

Joshua
Pawlak
www.joshua-pawlak.de
Ihr Kandidat für die Bürgermeisterwahl
SPD

2. September Bürgermeisterwahl in Rehlingen-Siersburg

Joshua Pawlak: „Ich kann das!“

Der SPD-Kandidat im Saarinfos-Interview

Saarinfos: Am 2. September findet die Bürgermeisterwahl in Rehlingen-Siersburg statt. Sie sind einer von zwei Kandidaten, die sich in weniger als einem Monat zur Wahl stellen. Stellen Sie sich unseren Lesern doch bitte kurz vor.

Joshua Pawlak: Vielen Dank für die Einladung zu diesem Gespräch. Mein Name ist Joshua Pawlak, ich bin 27 Jahre alt und lebe seit meiner Geburt in dem schönen Ort Gerlfangen. Beruflich bin ich in der Personalabteilung der VSE in Ensdorf beschäftigt. Kommunalpolitisch bin ich seit mittlerweile über vier Jahren als stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Rehlingen-Siersburg ehrenamtlich tätig und bin daneben auch Mitglied im Gemeinderat.

Saarinfos: Im Vergleich zu ihrem Gegenkandidaten sind Sie doch einige Jahre jünger, werden Sie darauf im Wahlkampf angesprochen?

Joshua Pawlak: Gelegentlich werde ich darauf angesprochen, aber das hat in den letzten Wochen doch stark abgenommen. Ich habe festgestellt, dass mein Alter nur so lange Thema ist, bis mich die Menschen näher kennen gelernt haben, also mit mir persönlich im Gespräch waren und sehen, dass man auch in jungen Jahren schon gut und gerne Verantwortung übernehmen kann. Gerade durch meine Tätigkeit als stellvertreter des Bürgermeisters habe ich seit vielen Jahren die Aufgaben, welche mich bei einem Wahlsieg erwarten, schon erfolgreich gemeistert. Ich weiß also, was auf mich zukommen wird - und ich kann das. Davon abgesehen haben bei den letzten Bürgermeisterwahlen im Saarland eine Reihe von jungen Kandidaten gewonnen und den entsprechenden Gemeinden hat das alles andere als geschadet.

Saarinfos: Wie läuft der Wahlkampf so wenige Wochen vor dem entscheidenden Tag?

Joshua Pawlak: Der Wahlkampf läuft richtig gut und was für mich persönlich besonders wichtig ist, die Stimmung während meiner Hausbesuche und den Veranstaltungen, die ich besuche, ist hervorragend. Dies mag natürlich auch an dem tollen Wetter der letzten Wochen liegen, da macht es natürlich noch mal mehr Spaß unterwegs zu sein. Dabei hilft mir die Unterstützung aus den Reihen der Gemeinde-SPD und vor allem die meiner Familie. Von meiner Oma, über meine Eltern, meine Schwester bis hin zu meiner Partnerin habe ich die volle Unterstützung. Das ist ein tolles Gefühl und gibt mir noch mal etwas mehr Kraft um mein Ziel zu erreichen.

Saarinfos: Welche Schwerpunkte hat ihr Wahlkampf?

Joshua Pawlak: Ich werde zum Ende des Wahlkampfs fast jeden der über 7000 Haushalte in der Gemeinde persönlich besucht haben. In jedem Ort haben wir darüber hinaus so genannte Garagentouren gemacht. Das ist im Grunde

ein gemütliches Beisammensein mit den Menschen in der Nachbarschaft bei Rostwurst und Getränken. Hier hat man die Möglichkeit, noch mal über die wichtigen Themen vor Ort zu reden. Darüber hinaus besuche ich natürlich, wie schon seit vielen Jahren, die zahlreichen schönen Veranstaltungen in unserer Gemeinde.
Gerade die vielen persönlichen Treffen mit den Bürgerinnen und Bürgern machen für mich den Wahlkampf aus. Nirgendwo sonst erfahre ich so ungefiltert, wo der Schuh drückt und das will und muss ich als Bürgermeister später genau wissen.

Saarinfos: Welche thematischen Schwerpunkte prägen Sie als Bürgermeisterkandidat, oder anderes gefragt, was würden Sie als neuer Bürgermeister von Rehlingen-Siersburg als erstes angehen?

Joshua Pawlak: Da gibt es einige Projekte die ich angehen möchte bzw. schon angestoßen habe. Ich werde für unsere Gemeinde eine so genannte „Mittmach- und MeldeApp" einführen, mit der jeder und jede Person in Rehlingen-Siersburg Missstände, wie defekte Laternen oder Straßenschäden, per Handy oder mit dem Computer an die Gemeindeverwaltung melden kann. Dieses Projekt habe ich als amtierender Stellvertreter des Bürgermeisters schon auf den Weg gebracht.

Ein weiteres Ziel von mir wird es sein, alle unsere zehn Ortsteile gut für die nächsten Jahre aufzustellen, gerade was die Infrastruktur vor Ort angeht. Die Gemeinde wird auf meinen Vorschlag hin in Zukunft mit einem mobilen Büro zu den Menschen vor Ort kommen. Darüber hinaus werde ich Bürgermeistersprechstunden vor Ort in allen zehn Ortsteilen anbieten. Dies ist gerade für unsere Seniorinnen und Senioren von besonderer Bedeutung. Die Verwaltung muss zu den Menschen kommen und nicht andersrum!

Neues AWO-Seniorenzentrum Klosterkuppe Merzig

Die Bauarbeiten haben begonnen

Merzig. Nach der Überwindung einer Reihe von Schwierigkeiten startete mit dem traditionellen „ersten Spatenstich“ der Ersatz – Neubau für das Heinrich Albertz Haus. Das neue Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt (AWO) entsteht an der Klosterkuppe in Merzig. Mit einer Investitionssumme von 14,9 Mio. Euro werden 109 Plätze in der neuen Wohnanlage entstehen.

Der Landesvorsitzende der AWO, Marcel Dubois, begrüßte unter den Gästen Bürgermeister Marcus Hoffeld, die Landtagsabgeordnete Martina Holzer, den hauptamtlichen Beigeordneten Dieter Ernst, Ortsvorsteher Manfred Klein sowie zahlreiche Anlieger, denen ein besonderer Willkommensgruß galt. Er erinnerte an die Einwendungen und Bedenken im Vorfeld und versicherte, dass die AWO bei der Realisierung und auch danach auf „Gute Nachbarschaft“ setzen werde. Er bedankte sich für die Bereitschaft zum Dialog, der sehr konstruktiv gewesen sei. Dank sagte er auch dem Projektbeauftragten Wolfgang Hermann, der großes Engagement in die Realisierung des Projektes eingebracht habe.

„Das neue Haus stellt eine sehr gute städtebauliche und vor allem soziale Lösung dar, die sich harmonisch in die Umgebung einfügt und älteren Menschen die Möglichkeit gibt, nahe der Innenstadt zu leben“, betonte Marcel Dubois. Es werde nach modernsten architektonischen, energetischen und pflegerischen Gesichtspunkten gebaut. Vorgesehen seien elf Einheiten in drei Wohnebenen, die von weitgehender Selbständigkeit bis zu intensiverer Pflege und Betreuung den Anforderungen der Bewohner gerecht werden sollen. Bei dem Anwesen soll ein Park entstehen, der, ebenso wie die Cafeteria, der Öffentlichkeit zugängig sein wird.

In einem weiteren Bauab-

schnitt, der nach der Fertigstellung des Seniorenzentrums vorgesehen ist, sollen in dem Gelände im Rahmen eines innovativen Wohnprojektes auf Genossenschaftsbasis zukünftig behinderte und nichtbehinderte Menschen zusammenleben. In diesem Bereich – so ist der Gedanke - könne man sich gegenseitig helfen und unterstützen.

Mit den Bauunternehmen Joh. Wacht und Linnebacher Bau seien hervorragende Fachleute gefunden worden, die das ambitionierte Vorhaben nach den Plänen des Architekten Sigmar Ahr fachgerecht realisieren werden. Dubois erklärte, die AWO sei davon überzeugt, dass ein modernes und zukunftsfähiges Projekt entstehe, das älteren und pflegebedürftigen Menschen beste Voraussetzungen für ein lebenswertes Altern in gewohnter Umgebung im Zentrum von Merzig biete.

Bürgermeister Marcus Hoffeld sagte, der Weg bis zum Baubeginn sei schwierig gewesen und man habe eine Reihe von Bedenken ausräumen müssen. Dies sei gelungen: „Die Wünsche und Forderungen der Anlieger können erfüllt werden und mit der Anlage entsteht ein Projekt, das sicherlich dem Geist von Fellenberg entspricht. Auch die Nachbarschaft zum Fellenbergstift ist vorteilhaft, zumal mit diesem eine enge Zusammenarbeit geplant ist“, betonte Hoffeld. Zu begrüßen sei auch, dass die neue Wohnanlage im Gegensatz zum Heinrich Albertzhaus citynah sei, was sicherlich auch positiv für die Bewohner sei.

Architekt Sigmar Ahr stellte das Projekt aus baulicher Sicht vor. Die Gesamtanlage wird aus vier miteinander verbundenen Gebäuden bestehen, wovon eines für Verwaltung und Technik vorgesehen ist. Hier öffnet sich das Haus mit Beratungs- und Unterstützungsangeboten. Daneben sollen auch Orte der Begegnung entstehen, in denen Konzerte und andere Veranstaltungen stattfinden können.

Neues AWO-Seniorenzentrum
Klosterkuppe
Merzig

Spatenstich ist erfolgt

Kontaktaufnahme:
Heinrich-Albertz-Haus
Am Stadtwald 29, 66663 Merzig

Tel.: 06861 937 4 - 0

AWO | Saarland

Jubiläum, 20 Jahre Michael Thiels T2 Werbetechnik

Vielfältig, vielseitig

T2 Werbetechnik Michael Thiel ist ein vielseitiges Unternehmen in Schmelz. Das Angebot ist so umfassend, wie kaum in einem anderen Unternehmen, selbst in größeren Kommunen. „Alles aus einer Hand" ist einer der Grundgedanken von Michael Thiel – zumindest in dem breiten Segment, das er anbietet. Und dass dies bei seinen Kunden in Schmelz und Umgebung ankommt, sieht man daran, dass das Unternehmen im Oktober seinen 20. Geburtstag feiert.

Man sieht es auch an dem Mann, der es betreibt. Michael Thiel ist grundsolide, bei ihm gilt das, was er sagt. Was er zusagt wird auch eingehalten, zu 100 %.

Der 56jährige hat den Beruf des orthopädischen Schumachers erlernt. Anschließend folgte eine 1 1/2 jährige Ausbildung als Schuhfertiger in einem Unternehmen der Schuhbranche in Clausen bei Pirmasens. Als junger Mann dachte Michael Thiel „Mann kann nie zuviel wissen" und wechselte zur Firma „Mister Minit", einem bekannten Unternehmen der Schuhreparatur- und Schlüsselindustrie. Dort eignete er sich schnell die erforderlichen Grundkenntnisse an, die er schließlich so gut beherrschte, dass er Schulungsbeauftragter wurde und in verschiedenen Filialen bei Bedarf als Springer eingesetzt wurde.

Bei den vielfältigen Erfahrungen, die sich Michael Thiel während seiner „Lehr- und Wanderjahre" angeeignet hat, war es eigentlich fast zu erwarten, dass irgendwann der Schritt in die Selbstständigkeit erfolgen würde. So war es denn auch: im Oktober 1998 eröffnete er im damaligen Hela Markt (später Kaufland) in Schmelz sein erstes eigenes Geschäft. Dort blieb er 15 Jahre lang. Im Jahr 2013 zog er dann um in eine zentrale Lage, in den Ortskern von Schmelz in die Trierer Straße 7.

Das Angebot war von Anfang an umfassend. Zunächst war und ist es natürlich der Bereich der Schuhreparatur. Außer der Erneuerung von Sohlen und Absätzen werden auch Näh- und Lederarbeiten erfolgreich durchgeführt.

Schlüsseldienst ist ein weiteres umfangreiches Tätigkeitfeld, Michael Thiel ist Fachhändler der Firmen Abus und Pfaffenhain. Er verfügt über ein sehr großes Sortiment von Schlüsseln der verschiedensten Art. „Es gibt in der Region kaum ein Unternehmen mit einer ähnlich großen Auswahl", hebt der engagierte Unternehmer hervor. Bei Bedarf baut er auch neue Schließanlagen und Schlosszylinder ein. Zum Angebot gehört weiter-

hin die Anfertigung von Tresorschlüsseln und Sicherheitsschlüsseln der verschiedensten Art.

Gravuren mit der CNC Fräsmaschine sind ein weiteres Fachgebiet der Firma T2 Werbetechnik. Diese Gravuren können auf Haustür- und Briefkastenschilder, aber auch auf Schmuck erfolgen. Zudem gehört etwa das Eingravieren von einem Namen auf ein Silber- oder Goldarmband, das Personalisieren von Schlüsselanhängern, Kugelschreibern oder Feuerzeugen auch mit Firmenlogo zu den Spezialitäten der Firma.

Mithilfe fortschrittlicher Lasergravur können zahlreiche Kunststoffe und weitere organische Materialien markiert, graviert oder auf Kontur geschnitten werden, preiswert und schnell. Schnelligkeit ist hier keine Hexerei, bei frühzeitiger Auftragserteilung können Namensschilder oder Hinweisschilder für Unternehmen in 30 verschiedenen Farben, millimetergenau in Form geschnitten, in höchster Qualität mit Bohrungen oder selbstklebend noch am gleichen Tag geliefert werden.
Auch Typenschilder aus Kunststoff oder Aluminium können bereits ab einem Stück den Kundenwünschen entsprechend produziert werden.
Breit ist auch das Angebot an Stempeln der verschiedensten Art, die nach Kundenwunsch angefertigt werden können, beispielsweise als Holzstempel eckig, rund oder oval. Hinzu kommen Datumsstempel, Stempelautomaten bis hin zu Professionalstempeln in allen Größen.
Aber das ist noch längst nicht alles. Messer der Firma Herbertz erweitern das Angebot. Messer der verschiedensten Art, Haushaltsscheren, Gartenscheren, aber auch Werkzeuge wie Stemmeisen können hier auf Wunsch geschärft werden. Hochwertige Lederwaren wie Geldbeutel der Firma Moon findet man bei T2 Werketechnik ebenso, wie in Handarbeit selbst gefertigte Gürtel aus hochwertigem Rindsleder.

Pokale und Ehrenpreise sind eine weitere Facette, die ebenfalls eine entsprechende Gravur erhalten können. Und wenn die Armbanduhr mal streikt: kein Problem, die passsende Batterie liegt hier bereit und wird auch eingesetzt. Bei dieser Gelegenheit kann man auch schnell das Armband austauschen, eine entsprechend Auswahl auch hiervon liegt bereit!
Last but not least liegt dann noch ein Sortiment von Tabakwaren bereit, zu dem auch einige eher ausgefallene Produkte gehören.
Der geneigte Leser sieht, wir haben eingangs nicht zu viel versprochen, das Angebot ist ausgesprochen vielfältig, der Service ist sehr freundlich und aufmerksam, das ist noch hervorzuheben.

Michael Thiel
t2-werbetechnik.de
T2 Werbetechnik
Trierer Straße 7
66839 Schmelz
✆ 0 68 87 / 90 987 - 55
0 68 87 / 90 987 - 56
m.thiel@t2-werbetechnik.de

Calli ist der neue Tonton

Saarlouis hat einen neuen Tonton, einen gewichtigen obendrein. Reiner Calmund ist es, rheinische Frohnatur, Fußballexperte, Buchautor, Moderator, Juror in Kochshows, Tausendsassa in vielen Dingen und vor allem Saarlouiser Bürger seit 2012.

Die Laudatio vor der Überreichung der Urkunde hielt die Preisträgerin des Vorjahres, Karin Peter. Und die begann dann gleich mit kritischen Anmerkungen. Ob er denn als Tonton geeignet sei, denn er sei ja nicht in Saarlouis geboren, sonst wäre er ja bei ihr „inn de School gang".
Außerdem könne er ja nicht die Weltsprache Saarlouiserisch. Beweis sei, dass er sein Buch „Fußballbekloppt" genannt habe. Er müsse jetzt eine Neuauflage herausgeben und da müsse der Titel dann „Fußballdoortisch" lauten. Einstweilen schenke sie ihm ihr Buch „Hans Huckebään, der Ôngléckskoof", zum Studium des Saarlouiserischen.

Na, meinte Calli „Mach bloß kään Fiesematenten, datt ich de Sprooch kenn, hann ich schon letschd Johr bei einem Sprachtest im Dillinger Lokschuppen bewies, vor 500 Besuchern." Für die Ehrung bedankte er sich beim Altstadtförderverein. Er sei sich bewusst, dass er damit aufrücke, schließlich seien Reinhard Klimmt, ehemaliger Bundesminister und saarländischer Ministerpräsident, oder Peter Müller, ebenfalls ehemaliger Ministerpräsident und Bundesrichter in den Reihen der Tontons zu finden. Oder aus der jüngeren Generation eine Frau, deren Name schon fast ein Parteiname sei, AKK oder der Bundesaußenminister Heiko Maas. Dass seine Wahl richtig sei, bewies er mit der leichten Abwandlung eines Spruchs aus seiner Leverkusener Zeit. Er sagte „der Runde gehört ins Sechseckige", womit ohne Zweifel die sechseckige Festungsstadt Saarlouis gemeint war und na ja, wer wohl?. Und das war eigentlich keine Lüge.

Einige Besucher hatten leichte Zweifel ob Calli wirklich ein „richtiger" Tonton sei, denn dieser sei bekanntlich ein Erzlügner, der sich vielleicht sogar selbst erfunden habe. Und außerdem sei Calli ja kein Politiker und die seien in diesem Metier bestimmt viel besser. Was meinte Calli dazu?

Der erzählte, er sei bekanntlich Fußballfachmann, deshalb wolle er, dass die Blauschwarzen in den bezahlten Fußball aufsteigen und dass wieder internationaler Fußball an der Saar gespielt werde. Deshalb habe er dieser Tage mit Hartmut Ostermann gesprochen. Die Blauschwarzen hätten zwar einen guten Trainer, aber den wolle er unterstützen und neben diesem als Co-Trainer auf der Bank sitzen. Außerdem werde er Manager Mann als Co-Manager unterstützen. Ob's stimmt? Oder ob da dann doch ein wenig Tonton hervorlugte?

Einige besinnliche Augenblicke gab es, als Calmund an Roland Henz erinnerte, der viele Male an der Eröffnung des Altstadtfestes teilgenommen hatte. Seine Aufgabe übernahm diesmal Bürgermeisterin Marion Jost, die den Faßanstich am „Bermudadreieck" vornahm. Doch vor dem Fassanstich erhielt Calli natürlich noch seine Urkunde aus den Händen von Raoul Mailänder.

Gut leben im Landkreis Saarlouis

Infonachmittag für Seniorinnen und Senioren

• Gemütliches Beisammensein •
• Kaffee und Kuchen •
• Musikalische Unterhaltung •

Die Infonachmittage finden jeweils von 15 bis 17 Uhr statt:

22.08.	***Berus,*** Haus Bergfried, mit Ortsvorsteherin Frau Thieser-Aulenbacher
29.08.	***Körprich,*** Gasthaus Spurk, mit Ortsvorsteher Christian Weber
05.09.	***Piesbach,*** Vereinshaus, mit Ortsvorsteher Josef Mees
12.09.	***Dörsdorf,*** Foyer der Mehrzweckhalle, mit Ortsvorsteher Armin Casper
26.09.	***Gerlfangen,*** Dorfhaus, mit Ortsvorsteher Thomas Hoffmann
17.10.	***Nalbach,*** Pfarrzentrum, Ziegler Haus, mit Ortsvorsteher Albert Steinmetz
31.10.	***Rammelfangen,*** Dorfgemeinschaftshaus, mit Ortsvorsteherin Gabi Harpers
14.11.	***Niedaltdorf,*** Dorfgemeinschaftshaus, mit Ortsvorsteher Reiner Petry

Weitere Termine in Vorbereitung.

Besonderer Gast: Landrat Patrik Lauer

Die **Leitstelle Älterwerden** und die **Servicestelle Ehrenamt** des Landkreises Saarlouis kommen vor Ort und informieren über die vielfältigen und interessanten Angebote für Seniorinnen und Senioren im Landkreis Saarlouis.

Herzliche Einladung – Wir freuen uns auf Sie!

Landkreis Saarlouis

Keltisches Festival im Zeltpalast

Schon im Jahr 2017 veranstaltete das Kreiskulturzentrum Villa Fuchs ein keltisches Festival im Merziger Zeltpalast. Auf Anhieb war es ein großer Erfolg. Eine Neuauflage gibt es nun am 20. und 21. Oktober. Dieses Mal an zwei Abenden und mit verschiedenen keltischen Richtungen. Mit dabei sind in diesem Jahr unter anderem auch wieder „The Kilkennys“, die von vielen Fans des Irischen Folks als die legitimen Nachfolger der Dubliners genannt werden. Sie haben im vergangenen Jahr das Zelt mit ihren heißen irischen Rhythmen zum Kochen gebracht.

Am Samstag, 20. Oktober, ab 20 Uhr verwandelt sich der Zeltpalast in eine Tanzbühne. Das zweitägige Festival mit dem Titel CELTIA wird dann von der regionalen bretonischen Band „AN ERMINIG“ eröffnet. Sie haben ein Lied- und Tanzprogramm mit im Gepäck. Das „TRIO EMPREINTES“, die Formation um die charismatische Sängerin Marthe Vassalo, macht mit ihrem tanzorientierten, aber auch zum Zuhören und Genießen animierenden Auftritt deutlich, was der Begriff ‚All-Star-Band‘ bedeutet. Dazwischen erfüllen die dominierenden Klänge der schottischen Dudelsäcke und Tambours, gespielt von der „LUXEMBOURG PIPE BAND“, das weite Rund des Zeltpalastes.

Keltische Musik – sie ist lebendig, aufregend, variantenreich, dynamisch und ungeheuer mitreißend! Was in Lorient (Bretagne) und in Ortigueira (Galicien) die Menschen in Massen anlockt, können Fans und Freunde dieser begeisternden, magischen und geheimnisvollen Kultur im Zeltpalast Merzig erleben: Eine Klangreise durch die enorme Bandbreite der irischen, schottischen und bretonischen Musik.

Der frühe Sonntagabend feiert dann bereits ab 18 Uhr ein Wiedersehen mit Freunden: „THE KILKENNYS“ - bereits durch mehrere Konzerte dem Publikum in Merzig wohlbekannt, geben sich wieder die Ehre und erfreuen ihre Fans mit ihrem eingängigen und zum Mitsingen animierenden Programm. Sie treffen auf „FLAIRDH“, eine Irish Folk Band, die an diesem Tag ihre musikalische Visitenkarte abgibt.
Dieses zweitägige Programm nimmt die Besucher aus dem Dreiländereck mit auf eine alle Sinne ansprechende musikalische Reise an den Atlantik und die drei keltischen Gebiete am Meer. Im Zeltpalast heißt es deshalb: „that’s where the Celts meet – le rencontre des Celts“.

Veranstalter ist das Kreiskulturzentrum Villa Fuchs in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Merzig. Tickets gibt es in allen Ticket Regional Vorverkaufsstellen. In Merzig erhält man sie im Ticketbüro in der Stadthalle. Tickethotline: 06861-93670 oder www.villa-fuchs.de.

celtia

Irish & Folk Festival

20.+21.10.2018 Zeltpalast Merzig

Samstag 20.10 / 20 Uhr

LUXEMBOURG PIPE BAND

Sonntag 21.10 / 18 Uhr

THE KILKENNYS

TRIO EMPREINTES

FLEADH

AN ERMINIG

Tickets: Villa Fuchs, Tel. 06861/93670 oder www.villa-fuchs.de und in allen Ticket Regional VVK Stellen

Villa Fuchs

merzig · Sparkasse Merzig-Wadern · KARLSBERG · kohlpharma · stadtwerke merzig

In Linn's Bistro ist man immer willkommen

Fest etabliert in der Dillinger Fußgängerzone ist Linn's Bistro, das bekanntlich von Karsten Otto betrieben wird. Im Sommer legen viele Stammgäste, aber auch viele Besucher der Hüttenstadt auf seiner Terrasse vor dem Bistro eine kürzere oder auch längere Rast ein, genießen Karstens leckeren Kaffee oder auch besonders in den heißen Tagen dieses Sommers ein kühles Getränk und halten ein kleines „Schwätzchen". Oft treffen hier auch Freunde und Bekannte zusammen, tauschen sich aus, reden über die neuesten Ereignisse in der Stadt oder zu Hause. So ist man immer auf dem neuesten Stand. Parallel dazu plant man die eine oder andere Feier, Geburtstag oder ähnliches, die Karsten Otto dann zum gewünschten Zeitpunkt ausrichtet. Dazu bietet er dann unterschiedliche Vorschläge an. Ein kaltes Büffet ist während der Sommerzeit sehr beliebt. Wenn die Temperaturen dann sinken, kann es auch mal ein kalt-warmes Buffet sein mit vielerlei Köstlichkeiten.

Eine hübsche Idee ist der Geburtstagskaffee, zu dem man immer häufiger zu Karsten einlädt. Das kann am Vormittag sein oder natürlich am Nachmittag. Eine wohl schmeckende Auswahl an verschiedenen Kuchensorten wird dann vorher abgesprochen und ziert die Geburtstagstafel, auf der man auf Wunsch aber auch etwas kräftigeres findet. Ältere Menschen, die ihre Geburtstagsfeier nicht mehr zu Hause gestalten wollen oder auch können, nehmen dieses Angebot besonders gerne an. Aber auch andere Anlässe, Jubiläen, gelungene Geschäftsabschlüsse und vieles mehr sind oftmals Anlass für die eine oder andere Feier, die hier gerne ausgerichtet wird. Auch der Beerdigungskaffee ist häufig ein Anlass, bei dem man sich mit Menschen trifft, die man ansonsten eher selten sieht, beispielsweise weil sie beruflich oder privat verzogen sind.

Weiterhin beliebt ist Karstens Mittagstisch, der in den heißen Tagen der letzten Wochen den Temperaturen angepasst war und eher leichte Gerichte bevorzugte.

So langsam müssen wir uns auf die letzten Sommerwochen vorbereiten. Doch zuvor finden noch einige Donnerstagabende mit dem weithin bekannten Dillinger Kultursommer statt, an dem bekannte Bands hier aufspielen. An den letzten Abenden dieser Reihe, am 16.08., am 23.08., am 30.08. und am 06.9. übernimmt Karsten Otto dann die Getränkeversorgung mit

kühlen Getränken der verschiedensten Art, vom frisch gezapften Pils bis zum Crémant, natürlich auch alkoholfreie Getränke. Diese letzten Veranstaltungen der diesjährigen Kulturbühne finden dreimal auf dem Marktplatz und einmal am Gleisdreieck statt.

Fast nahtlos geht es dann in den Herbst über: am 15. und 16.09. präsentiert sich ein weiteres Dillinger Highlight auf dem Odilienplatz:

Das Dillinger „Herbstding". Auch hier ist der engagierte Karsten zu Gange und bietet an seinen Ständen unterschiedliche herbstliche Gerichte an wie zum Beispiel den berühmte Quetschenkuchen à la Mama, daneben eine Reihe weiterer Kuchensorten. Natürlich stehen jetzt auch deftigere, eher herbstliche Gerichte auf der Karte wie „Bohnensauf", „Krumperspatzen mit Specksoße" oder „Erbseneintopf". Viele Freund und Bekannte kennen diese typisch saarländisch zubereiteten Spezialitäten und melden sich in jedem Jahr erneut an. Natürlich sind sie und auch alle anderen bei Karsten Otto immer willkommen, auf dem Markt im Freien oder in seinem Bistro.

LINN's Bistro

Inh. Karsten Otto

Treffpunkt für Jung und Alt

Stummstraße 55
66763 Dillingen
Tel. 06831 - 7 11 57

Geöffnet: Mo-Fr.: 8.00-18.00 Uhr - Sa 8.00 -14.00 Uhr

Der Swing lebt!

Im Rahmen der Reihe „Insel-Sommer-Traum“ finden in Schmelz bereits seit 14 Jahren Konzerte auf der Mühleninsel der statt.

Kürzlich gastierte zum wiederholten Male die Tuxedo-Swing-Band unter der Leitung von Jürgen Balzer.

Die Tuxedo Swing Band ist eine Formation in der klassischen Big Band Besetzung mit 22 bis 24 Musikern, einer Sängerin und einem Sänger. Die Band ist seit gut 12 Jahren zusammengewachsen, Die Musiker, professionell, semiprofessionell und hochklassige Hobbymusiker haben bereits in der Vergangenheit in verschiedenen anderen Formationen zusammen musiziert. So ist Jürgen Balzer beispielsweise in verschiedenen Funktionen musikalisch auf vielen Hochzeiten zu finden. Er war lange Mitglied der „Jailhouse Big Band“ oder wirkte und wirkt bei „The New Generation“ mit, neben anderen Engagements. Den gleichen Weg hat auch eine andere „musikalische Vielzweckwaffe“, Sabine Becker, genommen. Auch sie war einst Sängerin bei der Jailhouse Big Band, war und ist Mitglied bei New Generation, aber auch bei einer neueren Gruppierung, der Gruppe „Animate-Ladies first“. Häufiger Gast bei der Tuxedo Swing Band ist Bernard „Smitty“ Smith, der vor etlichen Jahren aus Miami nach Deutschland kam und dann hier geblieben ist

Das Repertoire der Band ist ausgesprochen vielseitig und umfasst zahlreiche Titel aus der Anfangsphase des Swings bis in seine jüngere Vergangenheit. Klassiker von Louis „Satchmo“ Armstrong wie „Hello Dolly“ oder „What a

wonderful world", hervorragend dargeboten von Walter Schleich gehören ebenso dazu wie „Lonely Street" von Count Basie oder „Satin Doll" von Duke Ellington. Applaus gab es immer wieder für Bernard Smith, so zum Beispiel wenn er mit seiner einschmeichelnden und doch markanten Stimme Bert Kämpferts „Strangers in the night" anstimmte oder „Bad Leroy Brown" von Frank Sinatra. Für viele ist es ein Ohrenschmaus, wenn Sabine Becker zum Microphon greift und beispielsweise Titel wie „Night and day" oder „The Lady is a Tramp" von Ella Fitzgerald, aber in ihrer eigenen Version vorträgt.

Viele Titel aus dem Repertoire sind zwar Klassiker, aber oft in einem eigenen Arrangement von Jürgen Balzer, der seine Band fest im Griff hat. Er ist nicht nur Bandleader und Dirigent, sondern auch Moderator. Viele Besucher kommen immer wieder zu den Konzerten der Tuxedo Swing Band, die daneben neue Freunde dazu gewinnt. Und sie beweist es immer wieder: der Swing lebt!

Streit Gruppe
Pflege mit Herz und Verstand

Pflegedienst SAARSCHLEIFE
SAPV SAARSCHLEIFE
Tagespflege SAARSCHLEIFE
Technischer Dienst SAARSCHLEIFE

Hauptsitz: Trierer Straße 148b · 66663 Merzig
Zentrale: Tel.: 0 68 61-78 00 01 · Fax: 0 68 61-78 00 02

www.streit-gruppe.de

Freeschenfeschd

Simon Leistenschneider, der Vorsitzende der Brotdorfer Vereinsgemeinschaft e. V., begrüßte bei Eröffnung des 34. Freeschenfeschdes zahlreiche Besucher.

Ortsvorsteher Torsten Rehlinger hieß die Gäste, unter ihnen neben anderen die Ehrengäste Landrätin Daniela Schlegel Friedrich, die Landtagsabgeordnete Martina Holzer, den hauptamtlichen Beigeordneten Dieter Ernst und natürlich den diesjährigen Schirmherrn: Dr. Klaus Richter, Mitglied des Vorstands der Saarstahl AG auf dem größten Dorffest in der Kreisstadt Merzig willkommen. Unter den Ehrengästen weilte auch der Saarlouiser Maler Mike Mathes, dessen Friedensaktion „1000 Augen für den Frieden" weithin bekannt ist. Auch Bürgermeister Marcus Hoffeld begrüßte die Gäste und sprach den Brotdorfer Vereinen seine Anerkennung für die erneut gelungene Ausrichtung des Festes aus.

Nach alter Tradition wurde zuerst die scheidende Freeschenkönigin 2017/2018 verabschiedet. Ortsvorsteher Torsten Rehlinger bedankte sich bei Natascha II., die Brotdorf in den vergangenen zwölf Monaten toll präsentiert habe. Der Schirmherr der Veranstaltung, Dr. Klaus Richter, erklärte für ihn sei das Freeschenfeschd etwas ganz Besonderes, es habe einen festen Platz in seinem Terminkalender. „Wir, der Vorstand der Saarstahl AG, finden es wichtig, Saarländisches hochzuhalten und zu fördern."
Dann war es soweit – mit einem VW-Bulli und Bürgermeister Marcus Hoffeld sowie der Sozialministerin Monika Bachmann im Gepäck wurde die neue Freeschenkönigin von der CDU auf den Festplatz geleitet. Auf der Bühne überreichte Dr. Klaus Richter ihr die Krone und ernannte sie offiziell zur Brotdorfer Freeschenkönigin „Fabienne I.". Die 20jährige gebürtige Brotdorferin, die man auch als Messdienerin oder Tennisspielerin kennt, ist stolz darauf, ihr Heimatdorf auch außerhalb der Stadtgrenzen Merzigs vertreten zu können. Einige gekrönte Häupter aus der Region waren zum Gratulieren gekommen: die Saarländische Bierkönigin Bianca, die Orscholzer Ernteköngin Sabine II. mit ihrer Prinzessin Elisa, die Nohner Bohnenkönigin Vivien I. und Viezprinzessin Saskia.
Es folgte der Fassanstich des Schirmherrn und das Salutschießen der Schützengilde Brotdorf - das 34. Brotdorfer Freeschenfeschd war offiziell eröffnet.

Erleben... entdecken... genießen...

Merzig – das Zentrum des Grünen Kreises im Saarland

Merzig, die Stadt mit vielen Möglichkeiten und freundliche Einkaufsstadt lädt ein:

Zum Beispiel zum Wandern auf über **300 km** ausgewiesenen Wanderwegen, insbesondere auf den beiden ausgezeichneten Premiumwegen **„Wolfsweg“** und **„Bietzerberger“...**

Zum Beispiel zum Besuch des international bekannten **„Wolfspark Werner Freund“**, dem **„B-Werk“**, dem **„Feinmechanischen Museum Fellenbergmühle“** oder dem **„Expeditionsmuseum“... Wir freuen uns auf Sie!**

merzig
Die Stadt mit mehr Möglichkeiten!

Fotos: K. Aufdicky, P. Bettendorf, M. Schönberger, J. Brockschneider, H. Hermann, Kletterhafen, Garten der Sinne, Stadtarchiv

Infos: Tourist-Info Merzig, Poststr. 12, 66663 Merzig, Tel. 0 68 61 / 85 330, Fax: -85 157 oder unter www.merzig.de

Positive Entwicklung

Losheim. Die Vertreterversammlung der Volksbank Untere Saar im Saalbau in Losheim nahmen auch in diesem Jahr zahlreiche Mitglieder der Volksbank teil. Eröffnet wurde sie vom Aufsichtsratsvorsitzenden Klaus Thiery. Der Vorstandvorsitzende der Volksbank, Bernd Mayer trug den Bericht über das Geschäftsjahr 2017 vor. Eine positive Entwicklung kann die Volksbank Untere Saar auch für das Jahr 2017 ausweisen, war dabei die Kernaussage der Vertreterversammlung. Die Bilanzsumme erhöhte sich im Berichtsjahr von 507,2 Mio. Euro auf 541,0 Mio. Euro. Dies entspricht einer deutlichen Steigerung von über 6 %. Die auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesenen Kundenforderungen – also die Kredite - stiegen um 2,3 % und zwar von 354,6 Mio. auf 362,6 Mio. Euro. Mit ca. 67 % nimmt das Kreditgeschäft auf der Aktivseite die größte Position ein; die Eigenanlagen der Bank haben mit etwas über 28 % jedoch auch eine nicht unwesentliche Bedeutung. Auf der Passivseite nehmen die gesamten Kundeneinlagen mit 75 % den größten Anteil ein. Diese konnten im Vergleich zum Vorjahr auch wieder um knapp 7 % von 379,7 Mio. auf 405,9 Mio. Euro gesteigert werden.

Das Kernkapital der Bank betrug zum 31.12.2017 45,9 Mio. Euro; es setzt sich im Wesentlichen zusammen aus dem gezeichneten Kapital sowie den Ergebnisrücklagen und weiteren offenen Reserven. Die gesamten Eigenmittel der Bank betragen zum 31.12.2017 rund 47 Mio. Euro. Die Kernkapitalquote beträgt 15,2 %, die Gesamtkapitalquote liegt bei 15,7 %.

In der Gewinn- und Verlustrechnung weist die Volksbank Untere Saar einen rückläufigen Zinsüberschuss aus. Die Zinserträge beliefen sich hierbei auf ca. 13,4 Mio. Euro und die Zinsaufwendungen betrugen ca. 2,0 Mio. Euro. Dies führte zu einem Zinsüberschuss von 11,4 Mio. Euro und damit um 0,3 Mio. weniger als im Vorjahr.

Der Provisionsüberschuss aus dem Vermittlungsgeschäft konnte auf hohem Niveau leicht gesteigert werden und trug damit zum Ausgleich des geringeren Zinsüberschusses bei.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde ein Bilanzgewinn in Höhe von 602 000 €uro erzielt.

Nach einer kritischen Auseinandersetzung mit den weiteren Entwicklungen auf dem finanzpolitischen Sektor mit Blick auf die weiter zunehmende Regulatorik und die anhaltend niedrige Zinsentwicklung folgte eine ausführliche Diskussion über die Möglichkeit der Fusion mit eine anderen Bankengruppe. Bernd Mayer legte dar, dass man nicht daran vorbeikomme, sich mit diesem Thema zu befassen. In der Diskussion gab es zahlreiche Wortmeldungen, bei der sich Informationsbedarf abzeichnete.

Der Aufsichtsrat bescheinigte dem Vorstand der Bank eine ordentliche Geschäftsführung und empfahl Entlastung, die auch einstimmig erteilt wurde. Aus dem Aufsichtsrat schieden Winfried Gleser und Rudolf Kuhnen wegen Erreichens der Altersgrenze aus. Mit einem kleinen Präsent bedankten sich Aufsichtsrat und Vorstand für ihre langjährige Tätigkeit. Für sie wurden Tobias Gastauer und Michael Klasen neu gewählt, Wolfgang Schmitt wurde turnusgemäß wiedergewählt.

Immer noch besonders günstige Zinsen!

Eine gute Gelegenheit sich diese Niedrigzinsen für die kommenden **30 Jahre** zu sichern.

Sprechen Sie mit unseren Finanzierungsspezialisten!

Volksbank Untere Saar eG

Homepage: www.vb-untere-saar.de · E-Mail: service@vb-untere-saar.de
Hotline: 06872/908-0

30 Jahre Zinssicherheit! TOP-Konditionen!

Lebenskunst und Pferde

Zauberross und Lebenskunst, das ist nicht nur die Headline einer außergewöhnlichen Veranstaltung, es ist auch ein Stück weit Lebensphilosophie, Lebensphilosophie von Nora Eisenlauer, die zusammen mit ihrem Ehemann Christian die Weihermühle in Hüttersdorf betreibt. Noras Leben, das sind die Pferde, die großen schwarzen Friesen, ihre Zauberrösser, für die sie vor gut einem Dutzend Jahren das Gestüt, den Friesenhof gegründet hat. Sie reitet diese Pferde nicht nur und gibt Reitunterricht, die Weihermühle ist auch ein anerkannter Zuchtbetrieb.

Einmal im Jahr lädt sie zu Ihrer Veranstaltung „Zauberross und Lebenskunst" ein, eine Veranstaltung bei der die Gäste einmal den Friesen näher kommen können. Daneben gehört zu der Veranstaltung natürlich auch die Lebenskunst und damit auch ein Stück weit die Kultur.

Erstmals gab es in diesem Jahr eine Zuchtschau. Dabei werden junge Pferde vorgestellt und von einer Jury begutachtet. Besonders gut wurden die jungen Pferde aus der Weihermühle bewertet. Heidi aus der Weihermühle, das erst im April geborene Fohlen, erhielt eine erste Prämie in Gold. Tine, Merlin und Marie aus der Weihermühle erhielten einen Stern. Auch der 2jährige Wallach Caius erhielt eine erste Prämie. Alle diese Auszeichnungen stellen einen Qualitätsnachweis dar. Nach der Zuchtschau folgten einige Vorführungen. Den ganzen Tag über konnten auch die Stallungen der Pferde und das Übungsgelände besichtigt werden.

Dann kam die Kultur zu Wort: bereits im Vorjahr war Purple Schulz zu Gast und hatte die Besucher begeistert. Auch er hatte sich auf der Weihermühle wohl gefühlt – also keine Frage, er kam wieder. Aus seinem reichhaltigen Repertoire legte er diesmal ein größeres Gewicht auf die kritischen Lieder mit politischen Einflüssen. Rechtspopulistisches Fehlverhalten stellte beispielsweise mit seinem Titel „Es reicht" an den Pranger. An anderer Stelle befasst er sich sehr einfühlsam mit Demenz und erzählt während seiner Moderation von seinem Vater, der dement war. Er trug an diesem Abend viele Titel aus seiner hörenswerten, aktuellen CD „Der Sing des Lebens" vor, aber natürlich auch zahlreiche bekannte, ältere Titel.

Auch am zweiten Tag der Veranstaltung konnte man vieles über die Friesen erfahren. Am späten Vormittag gab es einen besonderen Blickfang: Nora Eisenlauer stellte sich und ihr Team zu Pferd vor, in historischen Kostümen. Auch für die kleineren Besucher gab es noch ein Schmankerl, das allerdings auch die Großen goutierten: aus Berlin angereist war der bekannte Puppenspieler Harald Preuss. Der 70jährige Puppenspieler unterhält in Berlin ein eigenes Theater, in den Sommermonaten ist er jedoch häufig auf Tourneen unterwegs. Auf die Weihermühle hatte er das Stück „Kasper heiratet" mitgebracht, das Jung und Alt begeisterte.

Ein Ort zu SEIN.

Saarland

Sternstunden

Freundeszeit

Traumstunden

Friesenwandern

Sie haben einen Traum....
Wie kennen die Zauberrösser....
Reiten in der Natur,
das ist unsere Leidenschaft....
Für unsere Zauberrösser ein Vernügen.

FRIESENGESTÜT
Weihermühle GbR
Fam. Eisenlauer

Im Appelstal 8
D-66839 Schmelz

Deine Träume, Deine Sehnsüchte und bunten Hoffnungen
wollen gelebt werden.

Erfahren Sie die Seele dieses Ortes.
Fühlen sie das Leben unserer Zauberrösser.
Seien sie Mittelpunkt unserer Gastfreundschaft.

TEL + 49 (0) 68 87 9 69 99 00 - mail@weihermuehle.net
www.zauberross.de

Der Gartenflüsterer

Vor einiger Zeit lernten wir den Gartenbauprofi Axel Neulist kennen, der dem Netzwerk „die Gartenflüsterer" angehört. Dieses Netzwerk empfiehlt das „Gärtnern ohne Gift". Gartenflüsterer Axel Neulist hat sich bereit erklärt, unsere Leser regelmäßig mit verschiedenen Tipps zu versorgen. Hier nun sein aktueller Artikel mit den Tipps für den August.

Stauden: Blüten und abgestorbene Blätter abschneiden. Grössere Pflanzen können ab jetzt geteilt werden.

Erdbeerpflanzen vermehren. Die stärksten Ableger einer Pflanze werden mit einem scharfen Messer oder Schere von der Mutterpflanze abgetrennt und in ein neues Beet gepflanzt. Sparsam angiessen um der Braunfäule keine Chance zu geben.

Heckenschnitt ist angesagt. Vor allem Thuja nicht mehr düngen. Die Jungtriebe frieren im kommenden Winter zurück.

Walnuss wird jetzt geschnitten. Beim Winterschnitt droht die Gefahr des «Ausblutens». Wenn das «Ausbluten» doch eintritt, einen alten Besenstiel mit einem Lappen umwickeln. Diesen mit Petroleum tränken und Schnittstelle anbrennen.

Maulwurf: endlich habe ich ein probates Mittel gegen den Maulwurf gefunden. Sauer gewordene Milch. Ca. 0,25 ltr. in den Bau kippen. Keine Buttermilch.

Mykorrhiza ist ein komplexes System mit mehr als 1400 «Pilzarten». Dieses System ist für die Natur von grösster Bedeutung. Ob Pflanzenernährung oder die Kommunikation der Pflanzen untereinander ist von der Mykorrhiza – System extrem abhängig. Geschädigt wird das System vor Allem durch zu hohe Stickstoffeinträge in die Böden. Negatives Beispiel ist die europäische Landwirtschaft. Die Böden sind weitgehend «kaputt».

Buchsersatz wird schon lange gesucht mit magerem Ergebnis. Jetzt gibt es eine echte Alternative: «Bloombux» ist eine Kreuzung aus zwei Rhododendron-Wildarten. Aus Rhododendron micranthum und Rhododendron hirsutum. Die Pflanzen sind sehr schnittverträglich und blühen zahlreich im Mai – Juni, sind kalktolerant und haben ein leicht duftendes Blatt.

Anti – Aging – Mittel in Ihrem Obstgarten. Beeren sind nicht nur leckere Früchte mit minimalem Kaloriengehalt, sie sind auch eine Verjüngungskur für die Haut. Der hohe Gehalt an antioxidativen Stoffen bilden ein Schutzschild gegen die «freien Radikalen», die als Verursacher von Falten, Runzeln und Altersflecken gelten. Die Antioxidantien sind sogar in der Lage, geschädigte Zellen zu reparieren.

Axel Neulist

Merzig. Mein Klinikum.

Werden Sie gesund – wir helfen Ihnen dabei!

Unser Ärzte-, Pflege- und Therapeutenteam trägt durch hohe fachliche und menschliche Kompetenz täglich dazu bei, dass die Menschen sich bei uns, im „Grünen Kreis“, immer gut aufgehoben fühlen.

Diagnostik und Therapie auf neuestem Stand sind in unserem Klinikum ebenso eine Selbstverständlichkeit, wie die fachübergreifende Zusammenarbeit zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten.

Unsere Fachdisziplinen

- Allgemein- und Viszeralchirurgie, HernienZentrum
- Anästhesie und operative Intensivmedizin
- Diagnostische und interventionelle Radiologie
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Innere Medizin I – Kardiologie, Pneumologie
- Innere Medizin II – Gastroenterologie, Proktologie, Hepatologie, Infektions- und Stoffwechselkrankheiten
- Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
- Neurologie, Stroke Unit, Neurologische Frührehabilitation und Schmerztherapie
- Orthopädie und Unfallchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Sportmedizin
- Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

„Geborgenheit durch Kompetenz und Freundlichkeit“

Klinikum Merzig gGmbH
Trierer Straße 148, D-66663 Merzig
+49(0)6861/705-0, www.mzg.shg-kliniken.de

SHG: Klinikum Merzig

Spannender MIX

Los geht's am 28. September mit der "Hommage an die Popgiganten". Andreas Nagel weckt in seiner Show die Erinnerung an musikalische Größen wie Tom Jones, Elvis Presley, die Drifters, Lou Rawls und viele mehr. Wenige Tage später, am 8. Oktober steht Boulevard auf dem Programm. "Dinner für Spinner" ist eine Komödie mit Tom Gerhardt und Moritz Lindbergh in den Hauptrollen. Es geht um einen gutmütigen Finanzbuchhalter, der dem hexenschussgeplagten Peter helfen will, dabei aber eine Katastrophe nach der anderen auslöst. Am 2. Dezember ein Ballett-Highlight: "Schwanensee". Es tanzt das Moldawische Nationalballett mit mehr 70 Tänzern und dazu spielt live ein dreißigköpfiges Orchester. Seit seiner Uraufführung im Jahr 1877 zählt "Schwanensee" mit der Musik von Peter Iljitsch Tschaikowski zu den bekanntesten Balletten der internationalen Theater- und Musikkultur.

Am 18. Dezember erwartet die Besucher ein weiterer Publikumsmagnet: "Die Feuerzangenbowle". Das Kultstück um den vermeintlichen Pennäler Pfeiffer mit drei f, der eine verpasste Zeit am Gymnasium nachholt und dabei allerlei Streiche ausheckt, erfreut sich bis heute großer Beliebtheit.

Charmante Betrüger und romantische Liebe

In 2019 geht's am 29. Januar weiter im ABO, mit dem Musical "Catch me, if you can". Eine Gaunerkomödie mit toller Musik, actionreichen Verfolgungsjagden und einer spannenden Geschichte, die auf einer wahren Begebenheit beruht. Eine großartige Band spielt live und es wird live gesungen. In den Hauptrollen zu sehen sind Ilja Richter und Walter Plathe. Am 7. Februar ist wieder Zeit für Klassik. Das Franz Liszt Kammerorchester gehört zu den renommiertesten Ensembles Europas und ist seit Jahrzehnten in die internationale Musikszene etabliert. Das weit gefächerte Repertoire umfasst alle Epochen der Musikgeschichte von Monteverdi bis zu Werken des 20. Jahrhunderts..

Am 21. März folgt die Oper "Die Perlenfischer". Das erste Werk des damals 24-jährigen George Bizet zeigt bereits sein außerordentliches Talent als Operndramatiker und Melodiker. Das Stück spielt im exotischen Ceylon, der Heimat der Perlenfischer und handelt von der fast tödlich endenden Verstrickung dreier Hauptakteure. Es spielt die Opera Romana, die für große Inszenierungen bekannt ist. Den krönenden Abschluss des Abos bildet "Shakespeare in Love" am 2. April, ein Musical in Kooperation mit dem Saarländischen Staatstheater Saarbrücken. Im Mittelpunkt steht der junge Schriftsteller William Shakespeare, dem es an Geld und Inspiration mangelt, der sich in eine junge Adelige verliebt, die aber schon einem anderen versprochen ist. Nicht zufällig erinnert dieser Stoff an "Romeo und Julia".

Das 8er-Abo ist erhältlich ab 1. August und kostet, je nach Sitzplatz 125, 142 oder 153 Euro. Es gibt auch Ermäßigungen und Sonderregelungen. Ein Wahl-Abo umfasst mindestens drei Veranstaltungen aus den zuvor genannten und bringt dem Besucher eine Ermäßigung von 20 Prozent auf die Einzelverkaufspreise. Beide Abos sind nur im Kulturamt erhältlich. Bitte unbedingt vorher Termin vereinbaren unter 06831/6989013 oder 6989016. Einzelne Tickets sind ab 20. August im freien Verkauf erhältlich. (Sabine Schmitt).

saarlouis
Pure Lebensfreude!

THEATER-ABO 2018/2019

28.09.2018, 20 Uhr	HOMMAGE AN DIE GIGANTEN DER POPMUSIK
08.10.2018, 20 Uhr	DINNER FÜR SPINNER
02.12.2018, 18 Uhr	SCHWANENSEE
18.12.2018, 20 Uhr	DIE FEUERZANGENBOWLE
29.01.2019, 20 Uhr	CATCH ME, IF YOU CAN
07.02.2019, 20 Uhr	FRANZ LISZT KAMMERORCHESTER
21.03.2019, 20 Uhr	DIE PERLENFISCHER
02.04.2019, 20 Uhr	SHAKESPEARE IN LOVE

Erhältlich ab 01.08.2018 als Abo mit 8 Terminen oder Wahl-Abo (mind. 3 Termine) beim Kulturamt Saarlouis, ☎ 0 68 31 / 69 89-013 oder per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de

Einzeltickets erhältlich ab 20.08.2018 bei allen bekannten Ticket-Regional-VVK-Stellen und unter www.ticket-regional.de

Dillinger Edelsteinbörse 2018

2018 organisiert die Galerie Zauberwelt ein viertes Mal die Edelsteinbörse in der Stadthalle in Dillingen/Saar. Wieder haben sich zahlreiche interessante Händler angesagt, die ihre Schätze zu präsentieren zu verkaufen möchten. Bernsteine, Smaragde, Opale und Unikatschmuck, leuchtend blauer Lapislazuli oder Aquamarin, für jeden Geschmack wird etwas dabei sein.
Natürlich finden auch diesmal interessante Vorführungen statt. Am Stand von Paul Zimmer kann man zuschauen, wie ein Stein geschnitten wird, damit er später geschliffen und poliert werden kann. Beim Veranstalter Franz Wenke am Stand kann man in diesem Jahr einen Bernstein selbst von Hand schleifen, um sich ein Bild von der Arbeit zu machen, die in solch einem Stück steckt. Und am Stand von Manfred Schäfer wird gezeigt, wie Trommelsteine entstehen.
Das Spezialgebiet von Robin Köhler ist das Gravieren von Tierfiguren und das Schleifen von Schmucksteinen per Handarbeit. Er wird uns hier diese Arbeiten vorstellen, und auch zeigen, wie er es macht. Es wird gefräst, graviert und facettiert. Das Zuschauen wird spannend.
Paul Zimmer wird Geoden durchschneiden, und damit das faszinierende Innenleben freilegen.
Eine Tombola zugunsten der Aktion "Hilf-Mit", wird wie immer ebenfalls stattfinden. "Hilf-Mit" unterstützt seit 1973 bedürftige und unverschuldet in Not geratene Menschen im Saarland. "Im letzten Jahr hier in Dillingen konnten wir schon 400 Euro spenden", erzählt Veranstalterin Sabine Wenke und fügt hinzu, "wir wollen diesen Betrag toppen, und damit auch eine höhere Spendensumme erreichen.

Die Veranstaltung ist Samstag und Sonntag 29. und 30. September jeweils von 11.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Die Eintrittspreise liegen bei 3,00 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder ab 6 Jahren. Zum Eintrittspreis erhalten die Besucher einen persönlichen Glücksstein als Geschenk.

Weitere Informationen findet man unter www.galerie-zauberwelt.de, Tel. 06872-9221083 oder Mobil 0179-5046977

Ihre Stromspar-Karte

Energiekosten reduzieren bei jedem Einkauf

So einfach geht's:
Von jedem Einkaufsumsatz, den Sie mit Ihrer **Stadtwerke Saarlouis MasterCard GOLD** tätigen, werden Ihnen 0,25 % auf Ihrer nächsten Stadtwerke Saarlouis-Jahresrechnung gutgeschrieben – und das ganz automatisch!

Weitere Informationen zu den vielen Vorteilen der Stadtwerke Saarlouis MasterCard GOLD oder Karte direkt bestellen:

www.swsls.de/mastercard.html

Stadtwerke Saarlouis
MasterCard GOLD
hier direkt bestellen!

www.swsls.de

Stadtwerke Saarlouis
Mit Energie. Mit Sicherheit. Mit uns.

MasterCard® ist ein eingetragenes Warenzeichen von MasterCard® International. Diese Karte wird von der Advanzia Bank S.A. in Übereinstimmung mit der Lizenz von MasterCard® International ausgegeben.

Beim Deutschland

Beim diesjährigen Deutschland-Cup der K(ür)-Übungen in Höchst im Odenwald gingen 70 Gymnastinnen aus 13 Landesturnverbänden an den Start. Die saarländischen Fahnen vertraten zwei K-Gruppen (RSG Merzig und TV Fechingen) sowie vier Einzelgymnastinnen des TV Fechingen, die sich auf überregionaler Ebene beim Regio-Cup Mitte in Dillingen im Vorfeld qualifiziert hatten. Überragende Leistungen zeigte Nathalie Puhl, die in der Altersklasse K10 „18 und älter" im Mehrkampf den 1. Platz durch herausragende Küren mit Keulen, Ball und Band zeigte. So gewann sie zweimal Gold in den beiden Finalen der Besten acht für ihre mitreißende Keulen-Kür und einer überzeugenden Übung mit dem Ball sowie Silber für ihre ausdrucksstarke Choreografie mit dem Band.

In der Altersklasse K9 (15-17 Jahre) gelangen Elena Franz und Hannah Schmidt-Berteau vom TV Fechingen der Sprung weit nach vorne. In einem Feld von 27 leistungsstarken Teilnehmerinnen erreichte Elena Franz einen sehr guten 6. Platz in der Gesamtwertung und verpasste mit ihrer Band-

d-Cup erfolgreich

Übung um nur 0,05 Punkten den 3. Platz des Finales. Ihre Vereinskameradin Hannah Schmidt-Berteau erzielte in der Gesamtwertung den 4. Platz und freute sich nach einer fehlerfreien Übung über Silber im Keulen-Finale.

Vom TV Fechingen turnte in der Altersklasse K8 (12-14 Jahre) Miriam Smailov zwei gelungene Übungen und erreichte Platz 12 von 27 starken Gymnastinnen.

Im Wettkampf um den Deutschland-Cup der K-Gruppen (15 Jahre und älter) durften sich die Gymnastinnen des TV Fechingen Elena Franz, Hannah Schmidt-Berteau, Swetlana Huley und Nathalie Puhl nach einem fehlerfreien ersten Durchgang über einen hervorragenden 3. Platz freuen. Die Gruppe der RSG Merzig erreichte mit einer soliden Übung den 15. Platz.

Der TV Fechingen lieferte damit eine hervorragende Bilanz beim diesjährigen Deutschland-Cup ab: 3 mal Gold und 1 mal Silber und Bronze für die Gruppe des TV Fechingen. Dank sei den Trainerinnen Martina Schaum, Michaela Meyer und Nathalie Puhl.

Der Cup ging ins

Merzig. Der Ernst-Thielhummel-Cup hat ein neues Gewinner-Team. Neubundesligist SG BBM Bietigheim siegte bei seinem ersten Auftritt in Merzig gegen den ebenfalls erstmals angetretenen französischen Erstligisten USDK Dünkirchen nach spannendem Spiel in der Merziger Thielsparkhalle mit 26:22.

Das erstmals mit acht Mannschaften ausgetragene Turnier begann mit dem Spiel des „Lokalmatadors", die aus der zweiten Bundesliga abgestiegene HG Saarlouis, gegen das französische Spitzenteam. Die Saarlouiser, die sich nach dem Abstieg ihrer Mannschaft neu formieren müssen, hatten gegen den übermächtigen, vom ehemaligen französischen Weltmeister Patrik Cazal trainierten Gegner keine Chance und verloren glatt mit 20:9. Im zweiten Spiel zeigte sich das Team von Trainer Philipp Kessler besser aufgelegt und siegte gegen den Schweizer Erstligisten Basel im Siebenmeterwerfen. Dünkirchen siegte gegen die Eulen aus Ludwigshafen mit 17:16 und stand somit im Finale.

In der Gruppe B hatte Bietigheim im ersten Spiel VTZ Saarpfalz, die Mannschaft, die von Danijel Grgic trainiert wird, mit 20:14 besiegt und gewann auch sein zweites Spiel mit 19:14 gegen den starken Drittligisten TuS Dansenberg.
Für die Platzierungsspiele am Sonntag ergaben sich folgende Paarungen:
Im Spiel um Platz 7 standen sich RTV 1879 Basel und VTZ Saarpfalz gegenüber. Das Spiel endete nach hartem Kampf 30:27 für die Schweizer. Im Spiel um Platz 5 traf die HG Saarlouis auf Bregenz

Badische

Handball. Klare Sieger wurden die Bregenzer mit 28:21. In diesem Spiel zeigte sich, dass Saarlouis noch nicht über eine eingespielte Mannschaft verfügt und der Neuaufbau noch nicht abgeschlossen ist.

Philipp Kessler sagte. „Es dürfte klar geworden sein, dass wir in diesem Jahr nicht um den Aufstieg spielen und dass nur ein guter Mittelfeldplatz unser Ziel sein kann". Nach dem Spiel wurde bekannt, dass sich Top-Neuzugang Ivan Kucharik bei einem Schlagwurf im Spiel gegen Bregenz einen Mittelhandbruch zugezogen hat und länger ausfällt.

Im „kleinen" Finale um Platz 3 siegten die Eulen Ludwigshafen über den TuS 04 Dansenberg mit 29:24. Das Spiel zeigte, dass Dansenberg von den drei Drittligisten in der Vorbereitung auf die neue Saison am weitesten fortgeschritten scheint, zumal man bei den Pfälzern auf einen eingespielten Kader setzen kann.

Im Endspiel begann Dünkirchen schwach, möglicherweise hatte man den Gegner unterschätzt. Die Bietigheimer legten los wie die Feuerwehr und führten nach 10 Minuten mit 5:1, dabei hatten sie in ihrem Torhüter Domenico Ebner einen starken Rückhalt. In der zweiten Halbzeit verlief das Spiel ausgeglichen, die Mannschaft aus Dünkirchen konnte etwas aufholen, jedoch der Vorsprung der Bietigheimer betrug immer mindestens vier Tore, so dass die Mannschaft aus Baden letztendlich verdient den Cup mit nach Hause nehmen konnte.

Cewe Cosmetic

unendlich schön

Ein gesunder Körper ist ein glücklicher Körper

Wahre Schönheit beginnt von innen

Viele Menschen wollen sich gesund ernähren, jünger aussehen, schlank sein, den Alterungsprozess verlangsamen, ihren Körper entgiften, den Säure-Basen-Haushalt balancieren und sich einfach rundum fitter, glücklicher und gesünder fühlen.
Stress, Zeitmangel, Essen nach Geschmack, unterwegs und vor dem Bildschirm. Äußere Umwelteinflüsse, unzureichende Lebensmittelqualität und billige, industriell hergestellte Nahrung: All das sind unter anderem Gründe für ein Ungleichgewicht unserer Körpergesundheit.
Die Gesundheit des modernen Menschen gerät analog zum hektischer werdenden Alltag immer mehr außer Balance.

Bei Cewe Cosmetic gibt es die Lösung -
WE FRANCHISE geht drei großen, ernährungsbedingten Stoffwechsellücken konkret auf den Grund.
- Übersäuerung: gestörter Säure-Basen-Haushalt
- Schwache Darmgesundheit: Ablagerung im Darm, Immunschwäche, Parasiten
- Vorzeitige Alterung und Antriebsschwäche

Wir zeigen Menschen einen einfachen und günstigen Weg zu Nähr- und Vitalstoffen, die eine tägliche Lösung für die Grundversorgung und den Aufbau eines reibungslosen Stoffwechsels darstellen können.

Eine der drei Lösungen für den Säure-Basen-Haushalt zu balancieren ist das "Chlorophyll".
Gifte, Schadstoffe und weitere Umweltbelastungen, sowie eine unausgewogene Ernährung mit zu viel Fleisch, Weissmehlprodukten, Zucker, Süßigkeiten, Kaffee, Softdrinks, Alkohol und auch Stress führen zu einer Übersäuerung des Körpers.
Erste Anzeichen eines ungesunden Säure-Basen-Haushaltes sind z.B.
- Chronische Müdigkeit
- Konzentrationsschwäche
- Migräne und Kopfschmerzen
- Muskel und Gelenk-Beschwerden
- Verdauungsprobleme
- Übergewicht
- Cellulite und Bindegewebsschwäche
- Haarausfall, brüchige Haare und Nägel
- Fahle und unreine Haut

Die Pflanze Alfalfa ist ein extrem starkbasisch wirkendes Nahrungsmittel - ein Esslöffel kann soviel Vitalstoffe wie ein Kilo Gemüse enthalten.
Wissenschaftlern ist es gelungen, schonend konzentriertes Chlorophyll aus dieser natürlichen Quelle herzustellen. Im Alltag besteht somit die Möglichkeit, ohne großen Aufwand, die Kraft der Natur zu nutzen, um den Säure-Basen-Haushalt auszugleichen.
Der deutsche Arzt und Nobel-

preisträger Dr. Hans Fischer fand heraus, dass die chemische Zusammensetzung von Chlorophyll genauso blutbildend wie Eisen wirkt. Chlorophyll erhöht die Sauerstoffkonzetration im Körper und unterstützt die Entgiftung. Es hilft bei allen Formen von bakteriellen Infektionen, stärkt die Herzfunktion und schafft die Voraussetzung für ein gesundes Blut und eine gesunde Lymphe. Das grüne Blut der Pflanzen wirkt entzündungshemmend und unterstützt das Immunsystem.

Hier nennen wir Ihnen einige Vorteile von dem Chlorophyll

- Gleicht den Säure-Basen-Haushalt aus
- Entgiftet den Körper
- Steigert Energie,Leistungsfähigkeit, Vitalität
- Bringt mehr Sauerstoff in den Körper
- Regelt und fördert die Verdauung
- Wirkt entzündungshemmend
- Stärkt die Herzfunktion
- Lindert Wechseljahres-Beschwerden

Chlorophyll bewirkt auch für unsere äußere Schönheit wahre Wunder.

- Es sorgt für strahlend schöne Haut
- Mindert Akne und Hautunreinheiten
- Mindert die Porengröße
- Verlangsamt den Alterungsprozess
- Verfeinert Schwangerschaftsstreifen
- Strafft das Bindegewebe
- Glättet Bindegewebsrisse
- Strafft das Brustgewebe
- Mildert Cellulite
- Ermöglicht Fettabbau
- Entsorgt Schlackenstoffe
- Stoppt Haarausfall
- Stärkt die Nägel
- Fördert reinen Atem
- Stärkt die Ausstrahlung

Für mehr Informationen über "Gesundheit mit System" und weitere Behandlungen die wir in unserem Kosmetikinstitut anbieten, stehen wir Ihnen täglich zur Verfügung. Das Team von Cewe Cosmetic berät Sie gerne. Sie finden uns in der Herrenstraße 26, 66763 Dillingen.

Zusätzlich laden wir Sie herzlich zu unserer WE FRANCHISE Info Veranstaltung am 19.08.2018 von 16-18 Uhr in St. Wendel im Hotel Angel's ein. Wir informieren über WE FRANCHISE und geben Ihnen einen überblick über die Konzepte "Gesundheit mit System" und "Erfolg mit System" und den damit verbundenen Einkommensmöglichkeiten. Falls dieser Tag bei Ihnen schon verplant ist, hier ein weiterer Termin: Sonntag 16.09.2018 16-18 Uhr

Veranstaltungsort: Angel's - das Hotel am Fruchtmarkt, Fruchtmartk 5-9 (Fußgängerzone), 66606 St. Wendel

Wir hatten kürzlich Gelegenheit das Tierheim Hedwig Trampert in Dillingen zu besuchen und uns mit dem Leiter des Tierheims, Peter Kaiser zu unterhalten.

Saarinfos: Herr Kaiser. Die Aufgaben eines Tierheims sind vielfältig und sicher auch kostenintensiv. Wie finanziert sich ein Tierheim?

Peter Kaiser: Das Tierheim Hedwig Trampert versorgt die Landkreise Saarlouis und Merzig. Für seinen Versorgungsauftrag erhält es von den betroffenen Gemeinden einen Betrag von 96 Cent/Einwohner und Jahr. Das deckt etwa 50% des Gesamtetats ab. Für die restlichen 50% muss der muss der Tierschutzverein selbst aufkommen.

Saarinfos: Im laufenden Betrieb entstehen sicher zahlreiche Kosten. Welche Kosten sind das und wie werden die fehlenden 50 % aufgefangen?

Peter Kaiser: Lohnkosten, Futterkosten, Tierarztkosten und ähnliches mehr sind ständige Kosten. Über die Verwendung der öffentlichen Gelder, die uns Städte und Gemeinden zur Verfügung stellen, werden diese regelmäßig einmal/Quartal informiert. Ein Bedarfs- und Wirtschaftsplan, zeigt die Kosten für das kommende Jahr auf. Die öffentlichen Gelder reichen allerdings bei weitem nicht aus. Deshalb gibt es eine Reihe von Maßnahmen, die uns mit den notwendigen Geldern versorgen.

Saarinfos: Welche Maßnahmen sind dies?

Peter Kaiser: Zunächst einmal sind das Geld und Sachspenden, Tier-, Futter und Zwingerpatenschaften sowohl für Hunde als auch für Katzen sind ein weiterer Teil. Wir feiern die verschiedensten Feste im Lauf des Jahres, deren Erlös uns zu Gute kommt. Hin und

Gespräch im Tierheim

wieder erhalten wir eine Erbschaft. Aus den verschiedenen Maßnahmen ergibt sich eine solide Basis, allerdings sind wir auf jede Spende angewiesen.

Saarinfos: Wie viele Tiere beherbergen Sie zur Zeit?

Peter Kaiser: Derzeit sind 29 Kleintiere, 47 Hunde und 90 Katzen bei uns, aber die Zahl wechselt ständig.

Saarinfos: Wie viele Mitarbeiter beschäftigt das Tierheim?

Peter Kaiser: Wir haben 10 angestellte Tierpfleger. Hinzu kommen zahlreiche ehrenamtliche Helfer, ohne die wir unsere Arbeit nicht bewältigen könnten. Diesen sage ich an dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön. An Helfern herrscht ein ständiger Bedarf. Deshalb freuen wir uns über jeden Helfer, der zu uns stößt. Beispielweise um Hunde auszuführen. Denn die Hunde brauchen alle ihre Bewegung, jeden Tag. Und das schaffen unsere festangestellten Tierpfleger nicht alleine.

Saarinfos: Wie hoch sind die Futterkosten des Tierheims?

Peter Kaiser: Wir erhalten eine ganze Reihe von Futterspenden, die in Sammelboxen in verschiedenen Märkten gesammelt werden. Darüber hinaus benötigen wir im Monat Futter für ca. 7.000 Euro.

Saarinfos: Wir können also folgendes zusammenfassende Fazit ziehen: Die Tiere sind gut versorgt, dank engagierter Mitarbeiter und Helfer. Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer bleibt weiterhin notwendig, Geld- und Sachspenden gleichermaßen.

Übrigens: am 26. August findet das Sommerfest im Hedwig-Trampert-Tierheim statt. Tierfreunde und alle, die es werden wollen sind herzlich willkommen.

Gewinnen erwünscht

GS Reise & Freizeit ist als Anbieter von Gruppen-, Geschäfts- und Urlaubsreisen, wohl bekannt und bei vielen Italienreisenden ein fester Begriff. Das Reisebüro vermittelt natürlich auch Reisen in alle anderen Länder der Erde.

Jetzt hat das Reisebüro sein Angebot erweitert! Neben dem schon länger bestehenden DHL Paketshop können die Kunden ab sofort hier auch das Geld für seine Reise gewinnen. Ja, Sie lesen richtig, verehrte Leser! Des Rätsels Lösung: ab sofort hat Giuseppe Schillaci in seinem Reisebüro eine Toto- und Lottoannahmestelle eingerichtet.

Die gesamte Palette der Gewinnspiele, die die Saarland-Sporttoto GmbH anbietet, ist hier abgedeckt: klassisches Lotto 6 aus 49 in seinen zahlreichen Facetten. das Spiel 77, die Super 6, die Glücksspirale, Keno, Oddset und eine große Auswahl an Rubbellosen.

Buchen Sie Ihren Urlaub bei einem Espresso und knacken Sie ganz nebenbei vielleicht den Euro Jackpot.

Die Gewinnscheine abgeben, verlängern, oder auch ändern können Sie während der normalen Geschäftszeiten Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.30 und von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 13 Uhr. Hinzugekommen ist somit der Mittwochnachmittag, an dem Sie jetzt auch bis 18 Uhr Lotto spielen und die Angebote des Reisebüros wahrnehmen können.

Lust auf einen Espresso? Sie sind gerne eingeladen und können sich dabei auch über die noch anstehenden Gruppenreisen nach Assisi und Sizilien informieren.

Auszug aus unserem aktuellen Gruppenreiseangebot:

Assisi - Auf den Spuren des Heiligen Franziskus
29. September - 06. Oktober 2018
Sie besuchen Bologna, Assisi, den Trasimeno See, Einsiedelei, Vicenza und Grappa Poli. In Assisi nehmen Sie am Fest des Heiligen Franziskus teil. ab 745,00 € p. P. im DZ mit HP.

Unser Spezialtip: Sizilien!
14. - 21. Oktober 2018 Flug mit Luxair
Der Beginn einer lebenslangen Affäre
Abflug ab Luxemburg nach Catania incl. Transfer. Sizilien-Rundreise: u.a. Catania, Sutera, Tal der Tempel in Agrigento, Selinunte, Segesta, Erice, Marsala, Palermo, Ätna, Taormina uvm. Wir möchten Ihnen Sizilien mit der Herzlichkeit der Menschen, der Schönheit der Landschaft und der hervorragenden Küche zeigen. Sie besuchen Orte, die in keinem Reiseführer zu finden sind.ab 1.140,00 € p. P. im DZ mit HP.

GS Reise & Freizeit

Giuseppe Schillaci
Saarbrücker Str. 134
D-66740 Saarlouis
Tel. 06831 - 988993
Fax 06831 - 988994
info@gs-reise-freizeit.de
www.gs-reise-freizeit.de

Der Reiseveranstalter mit dem italienischen Herzen!

TRADITION SEIT 1937

Wenn Menschen den Unterschied machen.

Verkaufen, Informieren, Beeindrucken: Was auch immer Sie mit Druckerzeugnissen erreichen wollen, wir helfen Ihnen dabei, Ihre Vision zu verwirklichen. Mit erstklassiger Beratung und verantwortungsvoller Produktion in bewährter Krüger Qualität.

KRÜGER EST. 1937

KRÜGER Druck+Verlag GmbH & Co. KG
Merzig · Dillingen · www.kdv.de

Um jederzeit die Sicherheit von Mitarbeitern, Umwelt und Anlagen am Standort zu gewährleisten, übt die Werkfeuerwehr von Dillinger regelmäßig die Abläufe, um das Zusammenspiel von intern, aber auch extern Beteiligten kontinuierlich zu optimieren. Bei der diesjährigen Hauptübung standen keine Produktionshalle oder technische Anlagen im Zentrum des Geschehens, sondern das Verwaltungsgebäude direkt an Tor 1. Aufgrund eines Feueralarms mit Räumungssignal, so die Annahme, begeben sich die im Gebäude befindlichen Personen unter Anleitung der Räumungshelfer nach draußen zu den Sammelpunkten. Aufgrund der Rauchentwicklung klagen etliche von ihnen über Atemnot oder husten stark. Die eintreffende Werkfeuerwehr stuft den Brand auf die höchste Stufe 5 mit Zusatz „Massenanfall an Verletzten" (MANV) hoch und alarmiert weitere Kräfte nach, darunter alle nebenberuflichen Kräfte der Werkfeuerwehr, die freiwillige Feuerwehr der Stadt Dillingen sowie die Sanitätskolonne und den Werkarzt.

Der Einsatzleiter stellt fest, dass vier Personen vermisst werden, 2 davon machen sich an Fenstern bemerkbar. Er leitet daher die Menschenrettung sowohl von Außen über eine Drehleiter als auch von Innen unter Atemschutz und einen Drucklüfter zur Entrauchung des Gebäudes vor. Gleichzeitig wird eine Wasserversorgung aufgebaut. Rettungsdienst und Sanitätsko-

Für den Ernstfall gut gerüstet

lonne gewährleisten die Erstversorgung von leicht Verletzten vor Ort und den zügigen Transport etwaig schwer verletzter Personen in Kliniken.

Neues „Zentrum für Gefahrenabwehr"

Die Manöverkritik fand anschließend im neu gebauten „Zentrum für Gefahrenabwehr" statt, das im März 2018 der Werkfeuerwehr zur Nutzung übergeben wurde. Auf rund 1.050 Quadratmetern befinden sich hier die Fahrzeughalle für aktuell 12 Einsatzfahrzeuge, das Logistiklager, die Werkstatt für die Gerätewartung sowie Büro- und Aufenthaltsräume für die Werkfeuerwehr.

In einem nächsten Bauabschnitt sollen unter anderem Sicherheitsleitstelle, Sozialräume, der Krisenstabsraum für den Bereich Werksicherheit sowie der Gesundheitsdienst hier ihren Platz finden, so dass alle relevanten Kräfte des hüttenweiten Sicherheitsmanagements zentral an einer Stelle gebündelt sind.

Arbeitsdirektor und Personalvorstand von Dillinger, Peter Schweda, lobte die gezeigten Leistungen: „Diese Übung hat ein weiteres Mal gezeigt, dass wir sowohl mit unserer Mannschaft als auch der technischen Ausstattung für den Ernstfall gut gerüstet sind."

Den Abschluss der diesjährigen Jahreshauptübung bildeten die Beförderungen und Ernennungen im Zuge der neuen Werkfeuerwehrverordnung.

LACKIEREREI WOLLMANN

DIE LACKIERPROFIS

Unsere Leistungen:

- Unfallreparatur
- Design- und Möbellackierungen
- Oldtimer Restauration
- Airbrush- und Effektlackierung
- Industrielackierung
- Glasreparatur
- Beschriftungen
- Ersatzwagen
- Schadensbegutachtung

Wollmann Lackiererei Reifenhandel
66679 Losheim am See
Saarbrücker Str. 222
info@lack-ab.eu
Tel.: 06872 8778
mobil: 0171 77 200 50
Fax: 06872 993016

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.00 – 12.00 und 12.30 – 17.00 Uhr
Sa. 7.00 – 12.00 Uhr

www.lack-ab.eu